



Stand Wartelisten Lehramtsbewerber 2008*

Auf Anfrage von MdL Dr. Christoph Rabenstein (SPD) teilte das Kultusministerium bezüglich des aktuellen Stands der Wartelisten folgendes mit:

(Zahlen von 2007 in Klammern)

Jahr der 2. Staatsprüfung	Lehramt an		
	Grundschulen	Hauptschulen	Sonderschulen
2004	46 (63)	3 (4)	90 (101)
2005	36 (40)	2 (2)	90 (110)
2006	151 (190)	1 (3)	92 (107)
2007	357 (479)	7 (39)	87 (102)
2008	706	39	186
Insgesamt	1296 (809)	52 (48)	545 (483)

Die Zahl der Wartelistenberechtigten bei den Fachlehrern E/G liegt bei insgesamt 243 (115) und bei den Förderlehrern bei insgesamt 34 (32) Bewerberinnen und Bewerbern.

Nach fünfmaliger Teilnahme verloren 32 Grundschullehrkräfte ihre Wartelistenberechtigung; mit dem Lehramt an Hauptschulen 0, mit dem Lehramt an Sonderschulen 59, mit dem Lehramt an Realschulen 16 und mit dem Lehramt an Gymnasien 121. Hinweis: Auch nach Streichung von der Warteliste ist eine Bewerbung um Einstellung in den staatlichen Schuldienst (als so genannte „freie Bewerbung“) möglich.

Für Grund-, Haupt- und Sonderschulen wurden 85 außerbayerische Bewerbungen und im Lehrertauschverfahren 31 Bewerbungen berücksichtigt. Von 80 Bewerbern aus Österreich wurden 47 in den bayerischen Staatsdienst übernommen.

Knapp 43 % der Wartelistenberechtigten (alle Schularten) haben keine Bereitschaftserklärung abgegeben, sich also nicht um Übernahme in den staatlichen Schuldienst Bayerns beworben.

2008 konnten 171 Bewerberinnen und Bewerber im Grund- und Hauptschulbereich befristete Angestelltenverträge als „Nachrücker“ bekommen.

* Bei den Zahlen sind auch alle Beschäftigten im Angestelltenverhältnis enthalten!